

Lebenserwartung – Kapitalwert – neue Barwerttafeln

Es gibt eine Vielzahl von periodischen Leistungen in Form von Renten oder auch Nutzungsrechten, die an eine Person gebunden sind. Oftmals sind die Verpflichtungen an die Lebensdauer gebunden, also bis zum Ableben der begünstigten Person geschuldet. Die Bewertung solcher Leistungen hängt

direkt mit der Lebenserwartung zusammen, verändert sich diese, so ändert sich auch der Wert der geschuldeten Leistung. Beispiele dafür in der Landwirtschaft sind die einmalige Abgeltung von Wohnrechten oder Nutzniessungen (Anrechnung an den Kaufpreis) wie auch vereinbarte Rentenzahlungen auf privater Basis (z. B. 300 Fr. pro Monat). Muss der Kapitalwert ermittelt werden, ist neben dem zu wählenden Zins-



Barwerttafeln und Berechnungsprogramme.
Schulthess Verlag, 498 Fr.

satz also auch die statistische Lebenserwartung entscheidend.

Als Standardwerk dazu gelten seit Jahrzehnten die Barwerttafeln von Wilhelm Stauffer, Theo Schaetzle, Marc Schaetzle und Stefan Weber. Ende Dezember 2013 ist im Schulthess Verlag eine aktualisierte 6. Auflage erschienen. Das aktuelle Werk berücksichtigt die Lebenserwartung per 2010. Neu hat zum Beispiel eine weibliche Person im Alter 80 noch eine Lebenserwartung

von 12.58 Jahren (Ausgabe 2001: 11.72 Jahre). Ein Mann im Alter 75 hat eine statistische Lebenserwartung von 14.22 Jahre (Ausgabe 2001: 11.52 Jahre). Die meisten Berechnungen erfolgen unter Berücksichtigung einer Verzinsung (periodische Rente wird im Voraus berechnet und verzinst auf die Lebenserwartung) und nicht einfach der Lebenserwartung.

*Martin Goldenberger,
Schweizer Bauernverband,
Agriexpert Bewertung und Recht,
Brugg, ☎ 056 462 51 11.*

